



Stand: Juni 2011

Projekt: Maßnahmen zur touristischen Vermarktung der holsteinischen Untereibemarschen:

Erstellung eines Imagefilms und Aufstellen von Erläuterungstafeln

Träger: Tourismus in der Marsch e.V.

Der Verein Tourismus in der Marsch e.V. hat sich zum Ziel gesetzt die Attraktivität der holsteinischen Untereibemarschen näherzubringen und touristisch zu vermarkten. Dafür hat der Verein Fahrradtouren zu den beliebtesten Ausflugszielen in der Region entwickelt und betreibt Lobbyarbeit für den Tourismus, z.B durch den eigenen Internetauftritt, die Kooperation mit anderen regionalen Tourismusvereinen und der Herausgabe von gedruckten Informationsmaterialien. Die Vermarktung der Region soll nun, um zwei weitere Maßnahmen, einem Imagefilm und Erläuterungstafeln an einem Kulturdenkmal, ergänzt werden. Ziel ist die touristische Nachfrage und damit die Tourismuswirtschaft vom Fahrradverleiher bis zum Hofcafébesitzer zu stärken.

a) Erstellen eines Imagefilms

Wie alle touristischen Zielorte deutschlandweit stehen auch die holsteinischen Untereibemarschen unter starkem Wettbewerbsdruck. Insgesamt lassen sich die Herausforderungen im Inlandstourismus mit folgenden Schlagworten beschreiben: verstärkter Wettbewerbsdruck, Wandlung vom Verkäufer- zum Käufermarkt, erhöhte Reiseerfahrung der Nachfrage und Steigerung des Anspruchsniveaus.

Aus diesen Rahmenbedingungen ergibt sich die Notwendigkeit der professionellen Vermarktung einer Destination mit den klassischen Marketinginstrumenten, zu denen Produkt-, Preis-, Kommunikations- und Distributionspolitik zählen. Die größte Überzeugungskraft oder Werbekraft haben (bewegte) Bilder, vor allem wenn durch diese eine emotionale Bildsprache transportiert wird. Denn Bilder sagen bekanntlich mehr als tausend Worte. In der Tourismusbranche ist der Einsatz von Filmsequenzen im Internet und auf Messen längst unerlässlich für eine erfolgreiche Vermarktung der Region. Der Bekanntheitsgrad steigt und neue Besucher können gewonnen werden.

Aus diesen Gründen möchte der Verein Tourismus in der Marsch einen Informations- und Werbefilm erstellen. Ziele sind:

- Vorstellen der Region als Urlaubsdestination
- Aussagekräftige Bildsprache zur emotionalen Ansprache des (potentiellen) Gastes
- Gewinnung Neukunden durch ansprechende Präsentation im Internet, auf Messen
- Binnenmarketing: die Filmsequenzen werden allen touristischen und kommunalen Partner zur Verfügung gestellt

Der Imagefilm wird circa 10 Minuten lang sein. Er soll so hergestellt werden, dass er sowohl mit gesprochenem Text als auch ohne Text und mit Textbannern (z.B. für Messeauftritte und für das Internet) seine werbewirksame Funktion erfüllt.

Die Gesamtkosten für Konzept, Produktion und Postproduktion belaufen sich auf rund 20.000 Euro brutto.

b) Erläuterungstafeln für die älteste Drehbrücke Schleswig-Holsteins

Drehbrücke Klevendeich

Großer Träger mit leichter Hand bewegt

Die Brücke über die Pinnau zwischen Neuendeich und Moorrege-Klevendeich (Kreis Pinneberg) ist ein herausragendes technisches Denkmal. Denn das 1887 vollendete Bauwerk zählt zu den ältesten erhaltenen Drehbrücken in Europa. Diese Brücken waren einst typisch für das Tiefland. Sie wurden über Wasserwegen erbaut, um den Schiffen eine temporäre Durchfahrt zu ermöglichen. Charakteristisch sind die mächtigen Drehpfeiler, auf denen der Fahrbahnträger horizontal beiseite gedreht wird.

Bis zum Bau der Klevendeicher Brücke transportierte eine in der Nähe betriebene Fähre Menschen und Fuhrwerke über den Fluss. Gebaut wurde die Brücke im Trockenen. Anschließend wurde der Fluss hier begradigt, denn die Pinnau hatte an dieser Stelle vorher einen Bogen nach Norden gemacht. Drei Parabelträger aus genietetem Stahlfachwerk, von denen einer drehbar ist, prägen seitdem das 91 Meter lange Bauwerk. Historisch wertvoll ist auch die einspurige Fahrbahn aus Holzbohlen, die von Eisenbändern zusammengehalten werden. Ursprünglich stand der Brückenwärter auf der Brücke und drehte den Träger über ein großes Handrad mit Muskelkraft. Seit 1975 wird der Drehträger von dem Wärterhäuschen aus mit Hilfe eines Elektromotors ferngesteuert bewegt.

Ort: Klevendeicher Chaussee, zwischen 25436 Moorrege und 25436 Neuendeich



Quelle: <http://www.tage-der-industriekultur.de/locations/5>

Mit zwei Hinweisschildern am Ufer der Pinnau möchte der Verein auf die Bedeutung des Kulturdenkmals Brücke Klevendeich hinweisen und Ausflügler über die Historie informieren. Wichtiger Anlass für die Aufstellung der Schilder sind die Tage der Industriekultur am Wasser in der Metro-



AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest e.V.

Amtsstraße 12
25436 Moorrege
Tel.: 04122/2456

E-Mail: info@aktivregion-pinneberg.de

polregion Hamburg. Im Rahmen dieser Tage werden speziell im August 2011 Denkmale der Industriegeschichte der Öffentlichkeit vorgestellt, die bisher wenig Beachtung fanden.

Aber auch nach dem Ende der Tage der Industriekultur sollen die Schilder über die Brücke informieren. Von Bedeutung ist hierbei, dass die Brücke an zwei ausgewiesenen Radwegen liegt. Auch ein kleiner Rastplatz befindet sich dort.

Die Gesamtkosten für Layout, Produktion und Aufstellen der Tafeln belaufen sich auf ca. 2.300 Euro brutto. Die geplante Gesamtinvestition beträgt 22.471,96 €.

Am 16. Juni 2011 hat der Projektbeirat der AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest auf seiner Sitzung die Förderung des Projekts beschlossen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie von der Geschäftsführung der AktivRegion:

RegionNord
Büro für Regionalentwicklung
Talstraße 9
25524 Itzehoe
Herr Mathias Günther
Tel: 04821/600838
Fax: 04821/63575
e-mail: info@regionnord.com